

Hiermit melde ich mich verbindlich zur Teilnahme für die DELaND-Veranstaltung am Dienstag, den 05.03.2013 im Wallhecken-Umwelt-Zentrum Ostfriesland an.

Vorname:	
Name:	
Institution / Firma:	
Straße:	
PLZ / Ort:	
Telefon:	
Fax:	
e-mail:	
Datum	Unterschrift

Zur Veranstaltungsplanung bitten wir um Rückantwort bis spätestens Mittwoch, den 13.02.2013 per Fax oder Email an die 3N-Geschäftsstelle in Werlte.
 Fax +49(0)5951 9893-11, Email: info@3-n.info

Impressum:
 Veranstaltungsplanung: 3N-Kompetenzentrum,
 Landwirtschaftskammer Niedersachsen
 Fotos: Fachagentur Nachwachsende Rohstoffe (FNR), E. Baumgarte
 © 2013



Die Veranstaltung findet im Wallhecken-Umwelt-Zentrum Ostfriesland, Feldstraße 11, 26789 Leer statt.

Die Veranstaltung wird im Rahmen des DELaND-Projektes durchgeführt. Die Teilnahme ist kostenlos.

Unterstützt durch / Mede mogelijk gemaakt door:



DELaND

DEZENTRALE ENERGIELANDSCHAFTEN
 NIEDERLANDE-DEUTSCHLAND



Biomassepotenziale - Alternative Substrate - Dezentrale Energielandschaften



Dienstag, 05. März 2013 | 10-16 Uhr



DELAND (Dezentrale Energie-Landschaften Niederlande-Deutschland) ist eines der 18 Teilprojekte des Interreg IV A Projektes »Groen Gas – Grünes Gas«, welches sich mit der Optimierung der Biogas-Wertschöpfungskette in den Projektgebieten der Europaregionen Ems-Dollart, Rhein-Waal und Enschede-Gronau beschäftigt.

Der Schwerpunkt von DELaND liegt in der Analyse ungenutzter Biomassepotenziale für die Biogasproduktion, die Integrierung alternativer Substrate in die Praxis sowie die Konzeptionierung dezentraler Energielandschaften. Dieses Hauptziel ist in vier Teilziele/ Arbeitspakete gegliedert, die durch die niederländischen und deutschen Projektpartner bearbeitet werden:



1. ENTWICKLUNG NEUER PRODUKTIONS- UND PROZESS-TECHNOLOGIEN ZUR NUTZUNG VON BIOMASSE

Erfassung, Be- und Verwertung von Biomassealternativen; Optimierung von Ernte-, Logistik-, Lagerungs- und Verwertungsverfahren; Erfassung und Bewertung der Umweltverträglichkeit; Feldversuche und Biogasanalysen

2. ENTWICKLUNG VON KONZEPTEN ZUR EINBETTUNG DER STROMERZEUGUNG AUS BIOMASSE IN DIE RAUM- UND LANDSCHAFTSPLANUNG

Identifizierung von Landschaftsraumpotenzialen zur Produktion von Biomasse sowie raumbezogener und rechtlicher Voraussetzungen, Modellstudien zur Schaffung dezentraler Energielandschaften / Energienetze

3. ENTWICKLUNG INSTITUTIONELLER UND PROZESS-BEZOGENER STRUKTUREN ZUR REALISIERUNG DEZENTRALER ENERGIELANDSCHAFTEN

Akteursanalyse und Analyse bestehender institutioneller Rahmenbedingungen, Planungsbeispiele auf lokaler Ebene (öffentlich-privater Partnerschaften, Management-Verträge,...)

4. WISSENSTRANSFER ZWISCHEN DEN NIEDERLÄNDISCHEN UND DEUTSCHEN PARTNERN

Austausch von Informationen zwischen den Projektpartnern, Wissenstransfer in Politik und Wissenschaft, Entwicklung eines »Leitlinien-Dokuments« (Handbuch zur Schaffung von Energielandschaften für die öffentlichen und privaten Partner in den europäischen Betrachtungsräumen)

Koordiniert wird das DELaND-Projekt durch die Radboud Universität Nijmegen (RUN).

PROGRAMM:

Ab 9:45 Begrüßungskaffee

10:15 Begrüßung und Einführung

Dr. Eckhard Asche (Landwirtschaftskammer Niedersachsen)

10:30 Das Interreg IVA - Projekt DELaND

Dr. Christian Zuidema (Reichsuniversität Groningen)

10:45 Regionale Energielösungen erfassen und bewerten

Swinda Pfau (Radboud Universität Nijmegen)
Dr. Alexandra Pehlken (CvO Universität Oldenburg)

11:30 Biomasse- und Produktionsalternativen in der Biogaspraxis

Dirk de Boer (Dienst Landelijk Gebied)
Dr. Kirsten Madena (Landwirtschaftskammer Niedersachsen)

12:15 Fragen und Antworten

12:45 Mittagsimbiss

13:45 Energie- und Ökobilanz von Biogasanlagen in Niedersachsen

Dipl.-Geoökol. Meike Schmehl (Universität Göttingen)

14:30 Kleines World Café:

Ideen, Strategien und Diskussion zum Thema Bioenergie

16:00 Ausblick

Die Vortragszeiten enthalten ausreichend Gelegenheit zur Diskussion